

17.03.2018

Festhalten an den deutschen Klimazielen 2020!

Die Delegierten der 152. Vollversammlung des Bayerischen Jugendrings fordern die Bundesregierung dazu auf, an den nationalen Klimazielen für 2020 festzuhalten.

Eine Reduzierung der Erderwärmung auf unter zwei Grad ist für die Lebensbedingungen für zukünftige Generationen weltweit von großer Bedeutsamkeit. Daher fordern wir einen konkreten Aktionsplan, der glaubwürdig macht, dass die Klimaziele eingehalten werden.

Als bevölkerungsreichster und wirtschaftsstärkster Mitgliedstaat der EU nimmt Deutschland in der EU-Klimapolitik eine wichtige Rolle ein. In Zeiten, in denen sich globale Machtgefüge verschieben und große CO₂-Emittenten ihren Austritt aus dem Pariser Klimaschutzabkommen erklären, kommt dieser Rolle eine umso größere Bedeutung zu.

Im neuen Koalitionsvertrag werden diese wichtigen Klimaziele jedoch aufgeweicht und aufgeschoben. Die neue Bundesregierung formuliert lediglich:

„...Wir setzen das Aktionsprogramm Klimaschutz 2020 und den Klimaschutzplan 2050 mit den für alle Sektoren vereinbarten Maßnahmenpaketen und Zielen vollständig um und werden Ergänzungen vornehmen, um die Handlungslücke zur Erreichung des Klimaziels 2020 so schnell wie möglich zu schließen. Das Minderungsziel 2030 wollen wir auf jeden Fall erreichen...“

Wir fordern die Bundesregierung dazu auf, in der europa- und weltweiten Klimaschutzpolitik eine Vorreiterrolle einzunehmen und in dieser auf die Einhaltung der Ziele der 21. Weltklimakonferenz hinzuwirken.